

Zielgruppenorientierte Bestandsentwicklung

Frankfurt: Europa im Blick mit Mainbow direkt neben der EZB

Rund 350 Wohnungen hat die Nassauische Heimstätte mit ihren Entwicklern der NH ProjektStadt zurzeit in Frankfurt in Planung beziehungsweise in der konkreten Umsetzung. Zum Beispiel das Projekt „Mainbow“ in der Horst-Schulmann-Straße im Frankfurter Ostend. Das Wohn- und Geschäftsgebäude in exponierter Lage, dessen Rohbau fertig gestellt ist, soll im Spätsommer seinen Abschluss finden. Vermarktet werden die Eigentumswohnungen von NAI apollo living.



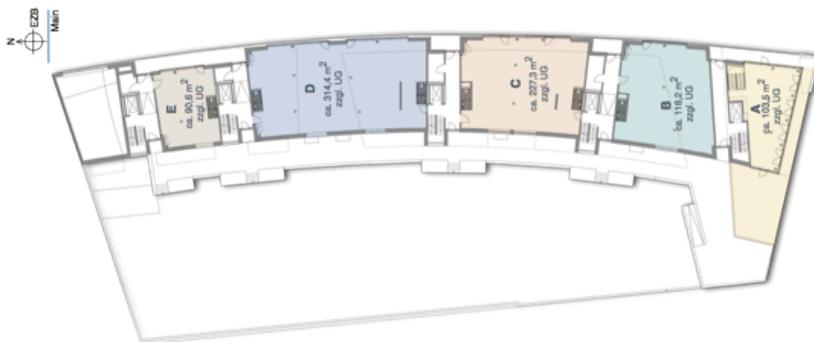
Ein Stück Europa im Frankfurter Ostend; Foto apollo living

liche sowie architektonische Gestaltung einen hohen Anspruch. Gefordert war ein Baukörper, der sich harmonisch in die vorhandene Stadtarchitektur der Umgebung einfügt und ein lebendiges sowie gestalterisch ansprechendes Gegenüber zu seinem prominenten Nachbarn bildet. Ich meine, das ist uns gut gelungen.“

Architektonische Hommage an Elsässers Großmarkthalle

Die direkte Nachbarschaft zur ehemaligen Großmarkthalle haben die Architekten inspiriert zu einer Hommage an Martin Elsässer in moderner Formensprache. Es werden Bezüge aufgenommen, angefangen von der Gebäudeposition der Großmarkthallenbauten, über die Materialien bis zur Art der Fensteröffnungen. Das Material der geschlossenen Flächen ist der für die Umgebung charakteristische Klinker, der der Außenhaut Tiefe und Stabilität verleiht. Die deutlich lesbaren Balkone und verglasten Loggien vermitteln in diesem Kontext eine räumliche Tiefe und Schichtung der Fassade. Gleichzeitig übernimmt der Bau eine Vermittlungsfunktion zwischen den Punkthäusern der Nachbarschaft aus den letzten Jahren, dem gründerzeitlichen Stadtgrundriss und den Marktgebäuden aus den 20er Jahren. Er besteht eigentlich aus drei Gebäuden, die auf einem Sockel stehen. Das mittlere „längste“ Gebäude ist sechsstöckig, die beiden Flankengebäude sind siebenstöckig angelegt. Die Gestaltung des spannungsvoll gekrümmten Baukörpers folgt

der Leitidee einer skulpturalen Komposition, die mit signifikanten Gebäudeeinschnitten eine maßstäbliche Gliederung der Baumasse und einen räumlich erfahrbaren Bezug zur städtebaulich dominanten Großmarkthalle erreicht. Im Erdgeschoss entsteht durch deutlich ausgeprägte Rücksprünge des Gebäudes eine spannungsvolle, den gewerblich genutzten Einheiten vor gelagerte räumliche Abfolge. Durch die Höhenlage auf dem Dach der Tiefgarage liegt der einer flachen Düne mit leichten Modellierungen nachempfundene Freiraum wie eine Oase abseits vom Durchgangsverkehr. Diese ungewöhnliche Freiflächen-Gestaltung ergänzt die Bebauung und bietet einen zusätzlichen Freizeitwert.



Die Flächen im Erdgeschoss sind für Geschäfte und ein Café vorgesehen; Grafik apollo living

Gehobene Ausstattung entspricht der Toplage

Im Erdgeschoss sind Laden- und Gastronomie-Flächen, in den oberen Stockwerken insgesamt 48 Wohneinheiten vorgesehen – Nutzfläche insgesamt ca. 6.300 Quadratmeter. Der Wohnungsmix enthält 13 2-Zimmer-Wohnungen, zehn 3-Zimmer-Wohnungen, 24 4-Zimmer-Wohnungen sowie eine 5-Zimmer-Maisonette-Wohnung. Die Verkaufspreise sind der Toplage und der Ausstattung angemessen. Die großzügigen und abwechslungsreichen Wohnungszuschnitte reichen von rund 70 bis zu 177 Quadratmetern. Zur gehobenen Ausstattung gehören unter anderem vollverglaste Loggien, Tageslichtbäder mit hochwertiger Sanitärausstattung, Fußbodenheizung mit Einzelraumregelung, eine Lüftungsanlage, Eicheparkett und eine Video-Gegensprechanlage. Das Gebäude ist über insgesamt fünf Aufzüge barrierefrei erschlossen. In der Tiefgarage stehen 68 Stellplätze für Pkw zur Verfügung. Das Gebäude wird im förderfähigen KfW-Effizienzhaus-85-Standard errichtet. Die Energieeinsparung wird durch eine optimierte Fassade und optimierte Fenster erreicht. Das Gebäude wird umweltfreundlich mit Fernwärme der Mainova beheizt. Baubeginn war im November 2008, die Fertigstellung ist für den kommenden Spätsommer geplant. Die Gesamtinvestitionen belaufen sich auf rund 24 Millionen Euro.

Jens Duffner

www.mainbow.de

Varana wünscht sich sauberes

Wasser.

Wir helfen mit einfacher, aber sicherer Trinkwasserversorgung. Auch Sie können helfen.



DESWOS

Deutsche Entwicklungshilfe
für soziales Wohnungs- und
Siedlungswesen e.V.

www.deswos.de